Bio Cistrose
die Schöne vom Mittelmeer, die mit ihrem „Blutstropfen“ auf ihre Heilqualitäten hinweist!

einzigartig gibt sie Trost, Wärme und Schutz, wenn unser Herz blutet, wenn unsere Seele blutet, wenn unser Körper blutet und gibt uns Kraft!

Bitte beachten Sie:
Hydrolate ersetzen bei körperlichen wie psychischen Beschwerden keine Fachperson aus dem Gesundheitswesen und dienen nicht zur Selbstbehandlung bei Beschwerden!
Äusserlich angewendet sind sie eine sanfte und angenehme Begleitung für unser Wohlgefühl!

Geschichte
Seit Jahrtausenden kennt man die Cistrose, die im Mittelmeer, vor allem in Griechenland heimisch ist, und dort seit jeher in der Volksheilkunde eine herausragende Pflanze war und ist!
Sie wurde als **Heilkraut für Körper, Geist und Seele** gelobt! Gehört sie doch zu den **heiligen Pflanzen der Minoer** (ca. 2600 v.Chr.), **stammt von der Insel der Seligen** und betört somit seit Jahrtausenden die Menschen mit ihrem **sinnlichen, warmen Duft**! Sie ist die Schöne am Mittelmeer, die uns zeigt, dass wir alle ein goldenes Herz (Mitte) haben und es nicht zulassen sollten, dass es immer wieder mal blutet!
Im alten Ägypten galt sie ebenfalls in allen Bereichen als ein **Schönheits- und Heilmittel**. Und obwohl sie in erster Linie **für Räucherungen eingesetzt** wurde, kannte man sie auch als wichtiges Heilmittel bei Geschwüren, Wunden und Ekzemen und zur Entgiftung des gesamten Organismus! Schon sehr früh wusste man auch, dass das ätherische Öl, das sich an den harzig-klebrigen Zweigen befindet, bei blutenden Wunden die Blutung stoppen kann, und allgemein eine sehr starke Wirkung auf Haut und Psyche zeigte!
Um das 12. Jahrhundert wurde sie von den Kreuzrittern **nach Europa gebracht** und aufgrund ihres vielseitigen Duftes erst mal umgehend **in der Kosmetik und in der Parfümherstellung genutzt**; und hier hat sie sich bis heute erfolgreich gehalten!

Mythologie
Die Geschichte der Cistrose begann in Chalkidiki, in Nordgriechenland: eines Tages versammelten sich die Götter wieder auf dem Olymp, um darüber zu entscheiden, welche Pflanzen bestimmte Heilwirkungen übernehmen sollen. Schnell wurden sie sich bei der Cistrose einig!
Da ihre Blätter stark von einem Harz überzogen sind, bekam sie die Aufgabe, die Wunden der in der Schlacht verletzten Kämpfer und Krieger zu heilen.
Aber da waren auch noch die Göttinnen, die damit gar nicht einverstanden waren, fanden sie doch die wunderschönen Blüten dieser zarten Pflanze viel eher zur Schönheitspflege geeignet!
Und um jeglichen Streit zu vermeiden, versprach die Cistrose den Göttern und Göttinnen, beide Aufgaben zu erfüllen, und dieses Versprechen hat sie bis heute gehalten!

Wirkung in der Haut- und Haar-Pflege
Als **sanftes, wunderbare Gesichts- und Körperwasser** hilft es der **fettenden, unreinen und gestauten Haut**, indem es den **Hautstoffwechsel aktiviert**. Dabei wird das Hautbild geklärt und verfeinert und die Haut zeigt sich schnell wieder regenerierend!
Deshalb wird es auch **von Männern nach der Rasur bevorzugt**, die eine **strapazierte, fette und unreine Haut** haben.
Ihr **Schutz für die Haut vor Wind und Wetter** ist seit jeher bekannt.

Und ihre **Wirkung** ist so **stark**, dass sie selbst in gekaufte Cremes, Emulsionen und ähnliches gemischt werden kann! Als **Spray, Auflage, Umschlag, Gel oder Emulsion** hilft sie unglaublich vielen Haut-Beschwerden!

Als **Haarwasser** stärkt sie die Kopfhaut, reinigt und harmonisiert die Talgdrüsen und wirkt beruhigend bei allen Kopfhaut- und Haarproblemen!

Wirkung Schwangerschaft/Kinder
Verstockten Kindern hilft sie, indem sie die **tief vergrabenen Wunden herauf holen** hilft und **die Kinder wieder zum Sprechen und Verarbeiten bringen** kann! **Selbst Säuglingen**, die **unter entsprechenden Verhaltensweisen leiden**, bietet sie sich als grosse Hilfe an!
Ebenso schätzen Kinder ihre **beruhigende Wirkung** bei der Behandlung von Wunden und anderen Krankheiten!

Wirkung psychisch
Sind wir **emotional** dermassen **verletzt** worden, dass wir uns vor allen und allem verschlossen haben und daraus gefühlskalt geworden sind, lässt uns die Cistrose täglich spürbar freier, herzlicher, wärmer und gefühlvoller werden. Langsam aber sicher spüren wir unsere Gefühle und die der anderen wieder und das tut uns einfach nur gut!
Immer wenn wir uns **überfordert** fühlen, sollten wir ein Riechfläschchen, einen Aromastick, ein Roll-on, ein Gel oder einen Spray aus Cistrosenhydrolat mit 3 Tropfen äth.Öl Cistrose einsatzbereit haben. **Über unsere Aura und auf den Puls gesprüht** oder **sanft einmassiert**, fühlen wir uns gleich wieder stabiler!
Cistrose spendet entsprechend ihrer eigenen Zartheit die Wärme, die uns auch über grosse **Trauer, Verletzungen, Schock und Panik hinweghilft**!

Wirkung energetisch/spirituell
Hier weisen ihre Blätter darauf hin, dass sie uns auch bei einer „verknitterten“ Seele hilft!
Sie **stärkt uns durch und durch**, **richtet uns** wieder **auf** und hilft, die Erlebnisse, die „unter die Haut gegangen“ sind, besser zu verarbeiten. **Ruhig und mit Blick auf das Neue** gehen wir wieder unseren Weg!
Cistrose **öffnet den Zugang zu uns als Seele**, **zu unseren Seelenbildern** und somit **zu unserer inneren Stimme**.

Erinnerungen, Bilder, Gefühle und Stimmungen lässt sie uns in der ihr eigenen Wärme ansehen, so dass wir **vor Verletzungen geschützt** sind, uns **geborgen fühlen** und **nervlich gestärkt** und **ruhig an das Verarbeiten gehen können**!
Mit ihr fühlen wir uns im Gleichgewicht und **das verschlossene Herz wagt es, sich wieder zu öffnen, mit dem Ziel, wieder Zuwendung schenken und aufnehmen zu können!**

Und weil **die Bachblüte Rock Rose eine Verwandte der Cistrose** ist, erhalten wir in **allen belastenden Situationen**, sowie **bei Ängsten und ähnlichen Symptomen durch Beigabe** von nur wenigen Tropfen **eine zusätzliche perfekte Unterstützung!**

Rezept-Vorschlag: Wund-Roll-on für kleine Wunden
mischen Sie die Hydrolate Cistrose 10g, Helichrysum 10g, Berufkraut kanad. 5g mit 5g Aloe Vera-Gel und je 1 Tropfen der äth.Öle Immortelle, Cistrose und Berufkraut!

Für weitere Anwendungen kontaktieren Sie bitte eine Fachperson!

Quellennachweis: Dr.med. J.Valnet: Aromatherapie; R.Tisserant: das Aromatherapie-Heilbuch; Pric/Price: Aromatherapie; Dr.med.V.Schmiedel, Dr.med M. Augustin: Handbuch Naturheilkunde; Prof.Dr.med.V.Finetlmann/R.F.Weiss: Lehrbuch der Phytotherapie; Ch.Rätsch: der Atem des Drachen; Schaffner/Häfelfinger/Ernst: Phytopharmaka-Kompendium; O.Rippe, M. Madejsky: die Kräuterkunde des Paracelsus; W.D.Storl: Heilkräuter und Zauberpflanzen; J. Harding: die Welt der Kräuter; Dr.med. F.Grotenhermen: Hanf als Medizin; V.Lad/D.Frawley: Ayurveda Pflanzenheilkunde; G. Graichen: Heilwissen versunkener Kulturen; Internet